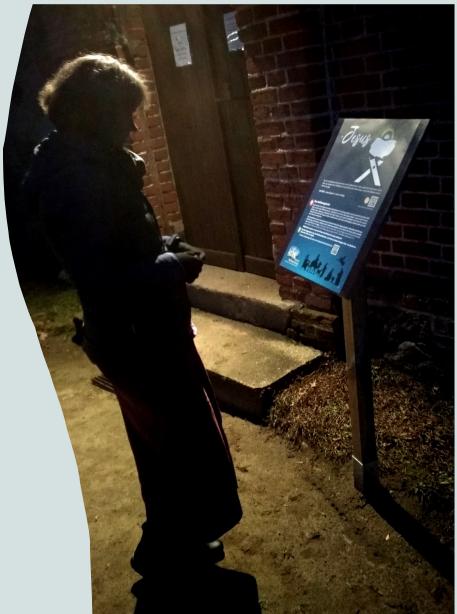




Gemeindebrief

DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN KIRCHENGEMEINDE MASSOW MIT
KIRCHEN IN MASSOW, BÜTOW, DAMMWOLDE, FINCKEN, LEIZEN, DAMBECK

November 2025 - Februar 2026



Massower
Weihnachtsweg
siehe Seite 3 und 9





Jesus fragte: „Wer von den dreien war nun deiner Meinung nach der Nächste für den Mann, der von Räubern überfallen wurde?“

Lukas 10,36

Liebe Gemeindeglieder und Mitbewohner unserer Dörfer!

Bald ist Ewigkeitssonntag. Da gedenken wir im Gottesdienst unserer Verstorbenen. Und so mancher Gedanke geht in dieser Herbstzeit vielleicht auch zum eigenen Ende und vielleicht auch zu den Versprechen Gottes, die über den Tod hinaus gehen. Vielleicht erinnern wir uns auch daran, dass wir einmal vor Gott Rechenschaft zu geben haben. Ist dieser Gedanke für Sie bedrückend?

Ich möchte uns heute fragen:

Was für eine Art von Nachbar bin ich - sind Sie? Beim Nachdenken darüber fiel mir eine alte Andacht in die Hände, die ich hier gern weitergeben möchte.

Jesus erzählte die Geschichte eines jüdischen Reisenden, der ausgeraubt, zusammengeschlagen und zum Sterben auf der Straße von Jericho zurückgelassen wurde. Zwei Juden, beide Geistliche, gingen an ihm vorbei, ohne zu helfen. Dann wurde er von einem Samariter gerettet. Kein Volk wurde von den Juden mehr gehasst als die Samariter. Sie wurden in den Synagogen öffentlich verflucht und von der Anbetung im Tempel ausgeschlossen. Es ist schier unglaublich, was dieser Samariter tut. Er setzt alle seine Ressourcen ein – seine Kleidung, Öl, Wein, seine Zeit, sein Tier, sein Geld und seine Kraft – um diesen Juden bestmöglich zu versorgen.

Die Liebe Christi hilft zu helfen.

Dann riskiert er sein Leben, indem er den Verletzten zu einer Unterkunft im jüdischen Viertel mitnimmt. Noch dazu bezahlt er den Wirt für das Essen und die Unterbringung und verspricht, zurückzukehren, um sonstige Schulden des Mannes zu bezahlen. Das war lebenswichtig, denn jemand, der seine Rechnung nicht beglich, konnte vom Wirt als Sklave verkauft werden, damit er die volle Bezahlung bekam.

Jesus beendet die Geschichte mit den Worten: „Wer von diesen dreien meinst du, ist dem der Nächste geworden, der von den Räubern überfallen wurde?“

Wem können wir zum Nächsten – zum Nachbarn – werden? Der Nächste ist nicht jemand, der eine besondere Hautfarbe oder Religion hat, sondern jemand, der mit seinen Bedürfnissen und Nöten von Gott in unseren Weg gestellt wird. Jemand der einfach da ist und Hilfe braucht. Vielleicht ein Nachbar?

Nun kann Sie kein Gesetz zum guten Nachbarn machen, das macht allein die Liebe Christi. Aber Sie können sich Jesus Christus zur Verfügung stellen. Hier ist ein Gebet, dass ich Ihnen vorschlage: „Herr, gib mir den Mut, die Not meines Nachbarn zu erkennen und ihm zu helfen. Amen“.

Das ist ein Gebet, das Gott erhören wird! Viel Freude wünsche ich Ihnen dabei, anderen zu helfen und für sie da zu sein.

Herzlichst Ihr

Rainer Dürr

Seite	Inhalt
2-3	An(ge)dacht, Inhaltsverzeichnis, Weihnachtsweg
4-5	Informationen, Hauskreise, Bibelkreis
6-7	Kinder, Jugend, Schatzsuche, Martinsfest, Familien
8	Reformationskaffee, Buß- und Bettag, Ewigkeitssonntag
9	Advents- und Weihnachtszeit
10-11	Tabelle Veranstaltungen
12-13	Jahresabschluss, Bibelwochen, Rückblicke
14-15	Buchvorstellung, Freude am Heute, Nigeria
16	Silberhochzeit mit Trauung
17	Weitere Informationen, Broschüre, Angebot des Pastors
18-19	Geburtstage ab 70, Bestattungen
20	Leitbild, Kontakte, Impressum



**Sa, 29. November bis Fr, 2. Januar
geöffnet 10-18 Uhr (Kirche)**

**Tolles
Ausflugsziel!**

- ⇒ vielseitig - informativ - anregend
- ⇒ für Jung und Alt
- ⇒ tolles Ausflugsziel mit Kollegen, Freunden, Konfis, Familie oder allein

Startpunkt des Weihnachtsweges ist vor dem Pfarrhaus, es folgen

7 Stationen zu Personen der biblischen Weihnachtsgeschichte:

- ◆ 500 m langer Weg, letzte Station in der Kirche
- ◆ mit Informationen, Denkanstößen, Audiostationen, Kreativem
- ◆ Smartphone ist hilfreich (QR-Code > Lied, Hörspiel, Texte ...)

Eröffnung und Führungen zum Weihnachtsweg s. S. 9

Informationen

Dank den Spendern!

In Leizen wurde das Tor zum Kirchhof auf der Nordseite neu verputzt und repariert. Sie haben vielleicht schon bemerkt, dass das sehr gut gelungen ist. Jedoch waren



während der Bauarbeiten noch zusätzliche Reparaturen und somit Kosten angefallen, die vorher nicht so ersichtlich waren.

Unsere Kirchenälteste Nicole Schmidt, die beauftragt war, sich um alles, was die Bauarbeiten am Tor angeht, zu kümmern, startete in Absprache mit dem Kirchengemeinderat einen Spendenaufruf an die Leizerer. Es war nämlich ein Loch von 3.600,00 € zu stopfen. Dieser Aufruf fand Gehör und die Summe konnte gemeinsam aufgebracht werden. Wir danken Nicole Schmidt und Robert Gödeke, die sich für die Sanierung des Tores sehr engagierten und ganz besonders **allen Spendern**, die sich so kurzfristig beteiligt haben.

Neues zu Banküberweisungen

Die neue EU Richtlinie für Banküberweisungen bereitet im ganzen Land viele Schwierigkeiten. Wenn Sie Spenden oder Kirchgeld überweisen wollen, warnt Ihre Bank Sie in der Regel, "weil IBAN und Empfängername nicht übereinstimmen" sollen. Das einfachste ist, wenn Sie auf "**trotzdem überweisen**" klicken. Wir hoffen, dass dieses Problem schnell geklärt wird.

Sprengelbildung mit Wredenhagen

Ab 1.1.2016 werden wir mit der Kirchengemeinde Kieve-Wredenhagen einen Sprengel bilden. Das bedeutet, dass wir gemeinsam einen Pastor haben (Pastor Dürr), ansonsten aber selbständige Kirchengemeinden bleiben. Pastor Dürr wird

deshalb nicht mehr in der Kirchengemeinde Grüssow-Satow-Stuer sein.

Weiterbildungen

Auch in diesem Jahr schicken wir wieder zwei unserer Gemeindeglieder (Sonka Hecker und Eduard Schmidt) zur Lektorenausbildung. Sie lernen, wie sie als Ehrenamtliche Gottesdienste gestalten können. Diese theologischen Weiterbildung ermöglicht eine Vergrößerung des geistlichen Fundamentes.

Unsere Prädikantin und Vorsitzende des Kirchengemeinderates wird eine Fortbildung belegen, die sie befähigt das Abendmahl in Eigenverantwortung auszuteilen.

Dies alles sind wichtige Maßnahmen, um den Strukturwandel, für die Zeit nach dem Renteneintritt von Pastor Raikin Dürr, abzufedern. Wir sind sehr dankbar, dass Gott Menschen aus unserer Mitte beruft, die bereit sind sich im Verkündigungsdiensst einzusetzen.

Gemeindepädagoge

Der Arbeitsvertrag unseres Gemeindepädagogen läuft am 31. Dezember aus. Wir wünschen ihm für seine Zukunft und auch seiner jungen Familie Gottes Segen und danken ihm für alle gelungene Arbeit unter den Kindern.

Nun suchen wir ab 1.1.2026 jemanden, gemeinsam mit der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Röbel, der die gemeindepädagogische Arbeit weiterführt.

Bitte beten Sie mit, dass wir jemanden finden, der motiviert, engagiert und talentiert mit Freude und Gottvertrauen die Arbeit unter Kindern und Jugendlichen übernimmt. Wir haben dann laut Stellenplan nur noch 0,25 Stellenanteil zur Verfügung und müssten 0,25 Stellenanteil selbst finanzieren. Ob wir dafür wieder Spender finden? Röbel hat 0,5 Stellenanteil Gemeindepädagogik zur Verfügung.

weiter auf Seite 17

Hauskreis in Leizen

Dienstags, 19 Uhr bei Nicole und Eduard Schmidt, Krim 8, Leizen



Eingeladen ist jeder, der Interesse hat, mit uns gemeinsam die Bibel näher kennenzulernen. Wir lesen Stück für Stück die Apostelgeschichte. Wir wollen zuerst den jeweiligen Textabschnitt verstehen und dann auch gemeinsam überlegen, was das mit uns heute zu tun hat.
Wir freuen uns auf euch / Sie! Herzlich willkommen!

Hauskreis in Massow

Freitags, 16 Uhr bei Amy und Niclas Liedtke, Freyenstein Str. 4, Massow

Wir beschäftigen uns jetzt mit der Apostelgeschichte. Wir erfahren dort, wie das Leben der ersten Christen war. Immer wieder merken wir, wie relevant die biblischen Texte für unser heutiges Leben sind.
Jeder Interessierte ist eingeladen und herzlich willkommen.

Hauskreis in Fincken

Donnerstags (14 täglich), 19 Uhr, bei Petra Engel, Seeufer 1, Fincken

Noch sind wir eine kleine Runde mit sechs Personen und treffen uns alle 14 Tage um gemeinsam zu singen, zu beten und einen Abschnitt aus der Bibel zu lesen und darüber zu sprechen.

Jeder Interessierte ist ganz herzlich eingeladen dazukommen.

Bibekreis



Einmal im Monat setzen wir uns an einem Mittwochnachmittag um 14 Uhr zusammen, um gemeinsam bei einer Tasse Kaffee einen Abschnitt der Bibel zu lesen. Danach fragen wir uns, was haben diese alten Worte mit unserem Leben heute zu tun? Wo finden wir Ermutigung, Wegweisung und neue Kraft für unser tägliches Leben? Jeder ist herzlich willkommen. Kommen Sie doch einfach mal dazu.

Nächste Termine: 12.11.; 17.12.; 11.2.

Anfang nächsten Jahres findet dann die Bibelwoche in Massow vom 14.-16. Januar jeweils um 19 Uhr statt.

Kinderstunde



Liebe Kinder! Ihr seid herzlich zur Kinderstunde eingeladen! Gemeinsam wollen wir singen, spielen und Geschichten aus der Bibel hören. Kinderstunde gibt es in verschiedenen Orten.

Dazu treffen wir uns:

- in **Massow** im Pfarrhaus, dienstags um 16 Uhr
- in **Leizen** in der Kirche (oben), freitags um 16.30 Uhr
- in **Bütow** bei Familie Müller-Scheeßel,
alle 14 Tage freitags um 14.30 Uhr

Alle Kinder im Schulalter von ca. 6-12 Jahre sind dazu herzlich willkommen!

Kinderstunde für Kinder von 3-6 Jahren

in **Massow** im Pfarrhaus, alle 14 Tage (im Wechsel mit Bütow)
freitags um 14.30 Uhr.

In den Ferien findet keine Kinderstunde statt.

Ansprechpartner: Gemeindepädagoge Björn Wortmann, Tel.: 01556 1672151



DIE WALDKIDS

Diese christliche Pfadfindergruppe trifft sich **in Massow, Hof 10**,
bei Ehepaar Jaeckel oder startet von da aus:

donnerstags, 16.30 Uhr bis ca. 18.30 Uhr.

**ab 1.
Klasse**

In den Ferien finden diese Treffen nach Absprache statt.

Möchtest du (deine Eltern) mehr wissen? Willst du dabei sein?

Nähere Infos gibt es bei Matthias Jaeckel:

Matthias.Jaeckel1@gmx.de oder Tel. 0176 86201789

Jugendkreis



Der Jugendkreis trifft sich wieder! Wer Lust hat mitzumachen, ist herzlich willkommen. Die Einladungen laufen über eine WhatsApp-Gruppe – wer dabei sein möchte, kann sich gerne bei Joëlle van der Ham unter 01525 1937442 melden. Der genaue Termin wird zusammen festgelegt.



am Reformationstag

Liebe Kinder (1.-6.Klasse), während sich die Erwachsenen am **31. Oktober um 15 Uhr** zum Reformationskaffee treffen, wollen wir zusammen eine Schatzsuche machen und dabei gemeinsam herausfinden, worum es bei der Reformation ging und wie es dazu kam, dass wir diesen besonderen Tag jedes Jahr feiern. Wir freuen uns auf euch!

Hinweis: Bitte zieht euch Kleidung an, die dreckig werden darf.

Martinstag für Kinder und Erwachsene

Am Freitag, den **14.11.**, um **17 Uhr** treffen wir uns in der Kirche Massow zu einer kurzen Andacht.



Martin hatte ein Herz für die Menschen in Not. Daran wollen wir uns mit der Andacht erinnern und danach mit unseren Laternen in den Pfarrgarten ziehen. Dort können wir uns:

- am Feuer wärmen,
- Martinshörnchen teilen,
- Stockbrote backen,
- bei Kinderpunsch und Glühwein ins Gespräch kommen und
- miteinander die Gemeinschaft genießen.

FAMILIENGOTTESDIENSTE

Immer mal wieder bieten wir seit einiger Zeit Familiengottesdienste an. Bitte sagen Sie davon weiter und kommen Sie selbst mit Ihren Kindern, Enkeln oder Urenkeln - gerne auch zu den familienfreundlichen Gottesdiensten alle 14 Tage um 15 Uhr nach Massow.

Außerdem sind Kinder zur Schatzsuche am Refomationstag, zum Martinstag, zur Adventsfeier und am Heiligabend besonders willkommen.



Wir laden herzlich ein zum
Reformationskaffee

am **Reformationstag, 31. Oktober, 15 Uhr,**
im kommunalen Gemeinderaum, Massow, Freyensteiner Str. 35.



Wir wollen bei Kaffee und Kuchen fröhlich zusammen
Gottesdienst feiern.

Zu Gast wird bei uns **Schwester Sabine Matthis** sein. Sie ist Schwester der Liebenzeller Schwesternschaft und als Missionarin nach wie vor in Russland tätig. Sie wird uns aus erster Hand Informationen über ihre Arbeit in der Lutherischen Kirche in diesem großen und mächtigen Land geben.

Wer könnte einen Kuchen mitbringen?



Buß- und Bettag

Der Buß- und Bettag ist ganz aus der Mode gekommen. Das haben wir im letzten Jahr erlebt. Wir begehen ihn in diesem Jahr am

19. November um 18 Uhr in Leizen.

Auch wir modernen Menschen leben durch die Gnade Gottes. Ohne seinen Segen und Schutz wären wir schon alle nicht mehr unter den Lebenden. Leider haben wir das weithin vergessen.

Da ist es gut sich immer wieder mal daran zu erinnern, um sich nach Gott neu auszurichten. Buße heißt „Umkehr“. Dazu laden wir herzlich ein.

Ewigkeitssonntag

Am **23.11.** findet unser diesjähriger Gottesdienst
zum Ewigkeitssonntag **in Massow um 15 Uhr** statt.

In diesem besonderen Gottesdienst feiern wir das heilige Abendmahl, gedenken noch einmal unserer diesjährigen Verstorbenen und entzünden Erinnerungslichter.



Weihnachtsweg-Eröffnung

am Samstag vor dem 1. Advent, dem 29.11., 14 Uhr

Wir beginnen mit einer kurzen **musikalischen Andacht vor dem Pfarrhaus in Massow**. Anschließend kann man den **Weihnachtsweg besichtigen** und danach (aber auch davor) im warmen Pfarrhaus beim **Kaffee-trinken** gemütlich beisammen sein.

Der Weihnachtsweg ist dann täglich bis zum 2. Januar von 10-18 Uhr geöffnet.



Weihnachtsweg-Führungen

Am Sa 6.12. und Sa 13.12., jeweils 14 Uhr

startet **vor dem Pfarrhaus in Massow** eine Führung, bei der wir uns den Weihnachtsweg gemeinsam erschließen.

Danach sind alle zum Kaffeetrinken in den Gemeinderaum eingeladen.
(Gruppen bitten wir um Anmeldung unter massow@elkm.de)

Adventsfeier am 2. Advent

Sonntag, den 7.12., 14.30 Uhr in der Rundscheune in Fincken

Neben Kaffee und Kuchen werden wir uns darauf besinnen, dass in Jesus Christus der lebendige Gott selbst, der Schöpfer und König des Universums, zu uns Menschen kam.

Für Kinder wird es eine Ecke zum Spielen und Malen geben.

Heiligabend

Auch in diesem Jahr können wir Christvespern in allen Kirchen anbieten. Wir laden Sie herzlich ein, daran teilzunehmen und sich an das unglaublichste Ereignis der Weltgeschichte erinnern zu lassen. Bleiben Sie dem gegenüber, was Gott getan, nicht gleichgültig!

In Leizen und in Massow planen wir wieder ein Krippenspiel mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Wer mitmachen will, spreche Raikin Dürr gerne an.



15.00 Uhr	Leizen	Christvesper mit Krippenspiel
16.30 Uhr	Bütow	Musikalische Christvesper mit Krippenspiel
16.30 Uhr	Fincken	Christvesper
17.00 Uhr	Massow	Christvesper mit Krippenspiel
18.00 Uhr	Dammwolde	Christvesper

Veranstaltungen der Kirchengemeinde

Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
Oktober			
Fr 31.Okt	15 Uhr	Massow (kommun. Gemeinderaum)	Reformationskaffee & Schatzsuche für Kinder
November			
So 02.Nov	10 Uhr	Leizen	Gottesdienst mit Sabine Matthis
So 09.Nov	10 Uhr	Dammwolde	Gottesdienst
	15 Uhr	Massow	Familienfreundlicher Gottesdienst
Mi 12.Nov	14 Uhr	Massow	Bibelkreis
Fr 14.Nov	17 Uhr	Massow	Martinsandacht und Feuer
So 16.Nov	10 Uhr	Leizen	Gottesdienst mit Orgelmusik
Mi 19.Nov	18 Uhr	Leizen	Buß- und Bettag
So 23.Nov	15 Uhr	Massow	Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
Sa 29.Nov	14 Uhr	Massow	Weihnachtswegeröffnung
So 30.Nov	10 Uhr	Leizen	Gottesdienst
Dezember			
Sa 06.Dez	14 Uhr	Massow	Weihnachtsweg-Führung
So 07.Dez	14.30 Uhr	Fincken	Adventsfeier
Sa 13.Dez	14 Uhr	Massow	Weihnachtsweg-Führung
So 14.Dez	10 Uhr	Dammwolde	Gottesdienst
	14 Uhr	Massow	Familienfreundlicher Gottesdienst
Mi 17.Dez	14 Uhr	Massow	Bibelkreis
So 21.Dez	10 Uhr	Leizen	Gottesdienst mit Orgelmusik
Mi 24.Dez	15 Uhr	Leizen	Christvesper mit Krippenspiel
	16.30 Uhr	Bütow	Musikalische Christvesper mit Krippenspiel
	16.30 Uhr	Fincken	Christvesper
	17 Uhr	Massow	Christvesper mit Krippenspiel
	18 Uhr	Dammwolde	Christvesper
Fr 26.Dez	15 Uhr	Massow	Weihnachtsgottesdienst
So 28.Dez	10 Uhr	Dammwolde	Gottesdienst mit Abendmahl
Mi 31.Dez	17 Uhr	Kirchruine Dambeck	Andacht zum Jahresschluss bei Kerzenschein



Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
Januar			
So 04.Jan	10 Uhr	Fincken	Gottesdienst
	15 Uhr	Massow	Familienfreundlicher Gottesdienst
So 11.Jan	10 Uhr	Leizen	Gottesdienst
14.-16.Jan	19 Uhr	Massow	Bibelwoche über 3 Abende
So 18.Jan	10 Uhr	Dammwolde	Gottesdienst
	15 Uhr	Massow	Familienfreundlicher Gottesdienst
So 25.Jan	10 Uhr	Leizen	Gottesdienst mit Abendmahl
Februar			
So 01.Feb	10 Uhr	Bütow	Gottesdienst
	15 Uhr	Massow	Familienfreundlicher Gottesdienst
04.-07.Feb	19 Uhr	Leizen	Bibelwoche über 4 Abende
So 08.Feb	10 Uhr	Leizen	Gottesdienst
Mi 11.Feb	14 Uhr	Massow	Bibelkreis
So 15.Feb	10 Uhr	Dammwolde	Gottesdienst
	15 Uhr	Massow	Familienfreundlicher Gottesdienst
So 22.Feb	10 Uhr	Leizen	Gottesdienst
März			
04.-07.Mrz	19 Uhr	Fincken	Bibelwoche über 4 Abende

Kinderstunde für Schulkinder von ca. 6-12 Jahren:

- in Massow im Pfarrhaus, dienstags um 16 Uhr
- in Leizen in der Kirche (oben), freitags um 16.30 Uhr
- in Bütow bei Familie Müller-Scheeßel, alle 14 Tage freitags um 14.30 Uhr

Kinderstunde für kleine Kinder (3-6 Jahre)

in Massow im Pfarrhaus, alle 14 Tage (im Wechsel mit Bütow)

freitags um 14.30 Uhr

Waldkids donnerstags, 16.30 Uhr - 18.30 Uhr, in/ab 17209 Massow, Hof 10,
Infos 0176 86201789

Weihnachtsweg Massow, 29.11.-02.01., tgl. 10-18 Uhr geöffnet

Hauskreise Di 19 Uhr (Leizen), Do 19 Uhr (Fincken), Fr 16 Uhr (Massow)



Jahresabschluss in der Dambecker Kirchruine

Am 31.12. um 17 Uhr

soll unsere **Jahresschlussandacht** wieder
in der **Dambecker Kirchruine** sein.

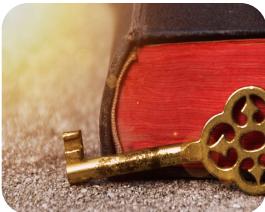
In der urigen, kalten Atmosphäre (mitten im Schnee?), bei Kerzenschein und unter freiem Himmel, wollen wir vor Gott noch einmal auf das vergangene Jahr zurückblicken.

Wenn das Wetter es hergibt, werden wir im Kirchenschiff sein. Wenn nicht, gehen wir in den überdachten Chorraum.

Es gibt dort kein elektrisches Licht, aber Kerzen, einige Bierbänke und viele Stehplätze. Wenn Sie wollen, bringen Sie sich doch einfach einen Klappstuhl und eine warme Decke mit.



Bibelwochen



Anfang des Jahres finden wieder drei Bibelwochen in unseren Dörfern (Massow, Leizen, Fincken) statt. In diesem Jahr werden wir uns mit dem besonderen Apostel Petrus beschäftigen. Es geht um ihn persönlich, sein Leben und sein Werk. Sie sind herzlich eingeladen sich mit uns zusammen an drei (bzw. in Leizen vier Abenden) durch Petrus inspirieren zu lassen. Es lohnt sich!

Massow	im Pfarrhaus	14.-16. Januar 2026
Leizen	in der Winterkirche	04.-07. Februar 2026
Fincken	in der Rundscheune	04.-07. März 2026

Abendliedersingen in der Kirchruine in Dambeck



Zum zweiten Mal erlebten wir solch einen frohen, besinnlichen Abend. Viele Windlichter und eine Feuerschale schafften in der Dämmerung eine heimelige Atmosphäre. Gibt es ein bekanntes Abendlied, das Sie gern fürs nächste Mal vorschlagen würden?

RÜCKBLICK

Kaum zu glauben, aber beim diesjährigen Gemeindeausflug waren schnell alle Plätze belegt. Schließlich hatten wir eine lange Warteliste von 20 Personen. Schade, dass wir nicht alle mitnehmen konnten. Aber es war ein schöner Tag. Frau Haustein war dabei:

Unser Gemeindeausflug

An einem Sonntag fand der diesjährige Gemeindeausflug für Alt und Jung statt.

Mit morgendlichem Gesang und interessanten Informationen ging es mit dem Bus Richtung Rheinsberg. Zunächst fuhren wir zur Dranser Walkmühle. In schöner Natur stand das Mühlenhaus. Der Freizeitmüller erklärte uns mit Herzblut die Geschichte und heutige Funktionsweise der Anlage. Spannend, was unsere Altvorderen schon ohne Strom an Technik ersonnen hatten.



Dann wartete der Gottesdienst in der frisch renovierten Kirche in Flecken Zechlin auf uns. Der Pastor gab uns hinterher einen Einblick in die Geschichte des Ortes. Ein wirklich hübscher gepflegter

„Flecken“, den sich schon in früheren Jahrhunderten die Herzöge Brandenburgs erwählt haben und der heute noch bei Urlaubern sehr beliebt ist. Der damalige Klosterhof wurde schon 1306 zur Burgfeste, später zum Residenzschloss der Adligen, sogar ihrer Erbprinzen.

Flecken Zechlin war damit im Mittelalter ein wichtiger Ort, bis dann Rheinsberg mit seiner Schloss- und Parkanlage ihn in der Bedeutung ablöste. Das war auch unser nächstes Ziel.

Das Schloss wurde von den preußischen Königen ausgebaut, der friderizianische Rokokostil hier dabei entwickelt. Eine spritzige, liebevolle Führung brachte uns den bekannten Liebreiz des Schlosses nahe.

Später wartete das Motorschiff „Rheinsberg“ auf uns und seine Besatzung verwöhnte uns zur Kaffeezeit. Durch mehrere kleine idyllische Seen und Kanäle mit intakter Natur ging unsere Fahrt. Jeder konnte seinen Gedanken nachhängen, die vielfältigen Eindrücke sacken lassen, nacherleben und die Natur genießen. In Prebelow lud uns der Bus für die Heimfahrt wieder ein. Ein toller Tag!

Einen großen Dank an die Organisatorin, Frau Zopf, für die wiedermal gelungene Tour: informativ, in schöner Landschaft, mit viel Kultur so ganz in der Nähe und immer pünktlich!

Wir freuen uns gespannt auf den nächsten Gemeindeausflug!

Brigitte Haustein



Hauskreistreffen

Nicole Liedtke hatte die Initiative ergriffen und nach Absprache mit unseren drei Hauskreisen zum Hauskreistreffen eingeladen. Auch interessierte Gäste waren dabei. Wir hatten einen fröhlichen Abend mit einem üppigen Buffet und vielen netten Gesprächen.

RÜCKBLICK

Buchvorstellung

Im Handel bekommt man dieses Buch bereits für 9,71 €. Auf der Webseite hinter diesem QR-Code jedoch kann man das Buch geschenkt bekommen:



Der Autor, Markus Voss, schreibt dazu:

Als Atheist dachte ich damals irgendwie, dass es Gott nicht gibt und den biblischen Gott gleich gar nicht ...

Aber: *Hättest du mir die zig Spuren gezeigt, die dafür sprechen, dass es doch so ist – Ich denke, ich hätte es eingesehen.*

Siehst du, entweder das biblische Christentum ist wahr: dann sollten wir alle Christen sein – oder es ist nicht wahr, dann sollte niemand Christ sein, auch du nicht.

Und jetzt stell dir mal vor,

- *Gott gibt es wirklich,*
- *Es ist der biblisch-christliche Gott,*
- *Und du könntest das sogar zeigen!*

Stell dir mal vor, du hättest jetzt an der Hand, was du bräuchtest, um mutiger, selbstbewusster und liebevoller Christ zu sein und über deinen Glauben zu sprechen, weil du weißt:

Kein Gott ist auch keine Lösung

Das Buch kommt inklusive:

- 28 handgezeichnete Abbildungen
- Gratis Hörbuch (9 Stunden 4 Minuten)
- Gratis E-Book
- Gratis Onlinekurs, um sprachfähiger Christ zu werden



Eine wahre Fundgrube an guten Argumenten für den christlichen Glauben, sehr zu empfehlen!

Freude am Heute

Tägliche Andachten einmal ein wenig anders.

Praktisch - Herausfordernd - Ermutigend

Lassen Sie diese Impulse auf sich wirken. Es wird Ihnen gut tun.



Nigeria – gefährlichstes Land für Christen

Zahlen des Schreckens

Der neue Report der International Society for Civil Liberties and Rule of Law (Intersociety) zeichnet ein katastrophales Bild. Seit 2009 wurden in Nigeria 185.009 Menschen ermordet, darunter 125.009 Christen und 60.000 liberale Muslime.

Allein in den ersten sieben Monaten des Jahres 2025 fielen 7.087 Christen islamistischen Angriffen zum Opfer, gleichzeitig wurden 7.800 Gläubige verschleppt. Insgesamt sind seit Beginn der Terrorwelle 19.100 Kirchen und mehr als 1.100 Gemeinden zerstört worden. Inzwischen kontrollieren die islamistischen Milizen rund 20.000 Quadratmeilen Land, das früher christlich geprägt war.

Damit wird Nigeria zum gefährlichsten Ort der Welt für Christen: Alle zwei Stunden wird ein Gläubiger entführt, alle 48 Minuten einer ermordet. [...] Laut Intersociety operieren in Nigeria 22 islamistische Terrorgruppen, viele mit direkter Verbindung zu ISIS, Al-Qaeda und ISWAP. Ihr erklärtes Ziel: Bis 2075 soll das Christentum in Nigeria verschwinden und ein Sultanat errichtet werden.

(Quelle: exxpress.at; Anna-Sophie Prosquill, 29. September 2025)

Inmitten dieser katastrophalen Zustände gibt es Kirchen und Gläubige, die wegen ihres Glaubens bedroht sind.

Open Doors berichtet, dass es einen kleinen Hoffnungsschimmer gab:

Im Jahr 2023 stellte der neue Präsident Bola Ahmed Tinubu sein Kabinett um und sorgte für ein ausgewogeneres

Verhältnis zwischen Christen und Muslimen an den Schaltstellen der Regierung. Dies nährte die Hoffnung, dass die Sicherheitskräfte künftig entschiedener eingreifen würden, um weitere Menschenrechtsverletzungen an Christen zu verhindern.

Während des Berichtszeitraums für den Weltverfolgungsindex 2025, der am 30. September 2024 endete, wurden jedoch kaum Anzeichen dafür festgestellt. Am Abend des Ostermontags 2024 wurden Dörfer im südlichen Bundesstaat Kaduna in einem Gebiet mit vielen Militäreinrichtungen angegriffen. Zeugen berichteten den Medien, dass die Regierung keine Anstrengungen zum Schutz der Opfer unternommen habe.

Bitte beten Sie für unsere Mitchristen in Nigeria. Es macht einen Unterschied, wenn wir beten.

Bitten wir Gott,

- dass unsere Geschwister im Glauben gestärkt werden,
- dass sie einen Zufluchtsort finden, wenn sie fliehen müssen,
- dass sie jeden Tag genug zum Leben haben,
- dass sie wieder im Frieden leben können, dass ihre Kirchen und Häuser nicht weiter zerstört werden, dass sie ihre Felder unbeschadet bestellen und ernten können,
- dass die Regierung endlich ihre Aufgabe wahrnimmt und sie beschützt.





Unser Leitbild:

- Ein Haus aus lebendigen Steinen
- in guter Gemeinschaft
 - mit offenen Türen
 - auf festem Grund

Kirchengemeinderat

Vorsitzende: Gisela Zopf	Bütow / Karchow	gisela.zopf@gmail.com Tel. 039922 2554
Stellvertr. Vors.: Pastor Raikin Dürr	Massow	Tel. 039925 2454 mehr siehe unten
Ursula Balmer	Leizen	
Nicole Schmidt	Leizen	
Michael Holm	Knüppeldamm /Ausb.	
Amy Liedtke	Massow	
Nicole Liedtke	Massow /Evchensruh	
Armin Radke	Fincken	
Hannelore Rathje	Massow	



Kirchengemeinde
Massow:
<https://www.kirche-mv.de/massow>

Pastor: Raikin Dürr, Eichenallee 13, 17209 Eldetal, Tel.: 039925 2454, E-Mail: raikin.duerr@elkm.de, Mobil: 01578 2423039

Gemeindepädagoge: Björn Wortmann, Eichenallee 13, 7209 Eldetal, Tel.: 01556 1672151, E-Mail bjoern.wortmann@elkm.de

Kirchengemeinde Massow: Eichenallee 13, 17209 Eldetal, Tel.: 039925 2454; E-Mail: massow@elkm.de

Bankverbindung: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Massow, IBAN: DE63 5206 0410 6405 0502 00, BIC: GENODEF1EK1 (bitte Seite 2 beachten!)

Friedhofsverwaltung (Frau Paul): St.-Jürgens-Weg 23, 18273 Güstrow, heidrun.paul@elkm.de; 03843 4647 442 (neu!)

Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag 8-16 Uhr

Grabzuweisungen:

Friedhof Dammwolde, Anneliese Schulz, 039924 791690

Friedhof Massow, Christiane Liedtke, 039925 27041

Friedhof Leizen, Margitta Boelter, 039922 827837

Friedhof Fincken, Wilfried Radunz, 039922 2329

Friedhöfe Bütow und Karchow, Gisela Zopf, 039922 2554



Friedhofs-
ordnung
Massow

Präventionsbeauftragte: Nicole Liedtke, Tel. 0172 9437162, mehr auf der Website s.o.

Herausgeber: Kirchengemeinderat der KG Massow, Eichenallee 13, 17209 Eldetal

Redaktionskreis: R. Dürr, A. Engel, E. Schmidt, N. Schmidt, G. Zopf

Druck: Gemeindebriefdruckerei, 750 Exemplare, Redaktionsschluss 05.10.2025

Widerspruch zum Erhalt des Gemeindebriefes nur schriftlich an die Kirchengemeinde Massow

Quellenangabe: auf der jeweiligen Seite, unbeschriftete Fotos von Privat oder Pixabay